

## **DANKSAGUNG**

Meinem Lehrer und Doktorvater, Prof. Dr. H. Bragulla, möchte ich recht herzlich für die Überlassung des Themas dieser Dissertation, seine zahlreichen Anregungen und seine wissenschaftliche Unterstützung danken.

Frau K. Briest-Forch und Frau I. Küster-Krehan danke ich herzlich für die Hilfsbereitschaft bei der Anfertigung histologischer Präparate und für ihre stets freundliche Unterstützung bei der Lösung von Problemen jeglicher Art.

Auch gilt mein besonderer Dank Frau Dr. R. Hirschberg, die mir auf allen Gebieten mit ihrer Hilfe und tatkräftigen Unterstützung jederzeit zur Seite stand.

Ebenso gilt mein Dank Frau V. Eckert-Funcke und Frau M. Sachtleben für ihre Hilfe bei der Fertigung rasterelektronenmikroskopischer Präparate.

Prof. Dr. K.-D. Budras gilt mein Dank für die Bereitstellung des Hufplastinates, das in der Literaturübersicht Verwendung fand. Frau H. Wendel danke ich für die Herstellung desselben.

Bei Prof. Dr. O. Simon und Herrn Dr. Schäfer aus dem Institut für Tierernährung bedanke ich mich für die Fettsäureanalyse im Hufhorn und in den Futtermitteln.

Bei allen Mitgliedern der Arbeitsgruppe „Zehenendorgan“ und bei meinen Mitdoktoranden möchte ich mich für die stets freundliche Zusammenarbeit und die gute Arbeitsatmosphäre bedanken.

Mein ganz besonderer Dank gilt auch allen Pferdebesitzern und Pferdepflegern, ohne deren Zustimmung und Zusammenarbeit diese Studie nicht möglich gewesen wäre.

Bei den Hufschmiedeteams D. Heidemann und V. Polaski möchte ich mich recht herzlich für die reibungslose Zusammenarbeit im Rahmen der Probennahme und die hilfreichen Anregungen für diese Dissertation bedanken.

Frau Dr. D. Neubert danke ich für ihre Hilfe bei der Probennahme sowie bei der Anfertigung der Huffotos und Frau Dr. C. Proch danke ich für die Hilfe bei der Untersuchung der Blutproben.

Auch gilt mein besonderer Dank Frau Dr. G. Arndt vom Institut für Biometrie und Informationsverarbeitung für ihre stets freundliche und hilfreiche Unterstützung bei der statistischen Datenauswertung.

Ebenso möchte ich meinen Eltern danken, denn ohne ihre Unterstützung wäre diese Arbeit nicht möglich gewesen.

Schließlich danke ich meiner Großmutter für ihr gewissenhaftes Korrekturlesen dieser Arbeit.